

Merkblatt Augenlinsen-Dosimeter

Stand 10.01.2022

Augenlinsen-Dosimeter

Die Sonde (der Detektor eingebaut in eine Halterung) wird mit einem **Gewebeband** am Kopf (Langes Gewebeband (Kopfband): Artikel-Nr. 52) befestigt. Alternativ kann die Sonde auch ohne Gewebeband z.B. mit doppelseitigem Klebeband an der Strahlenschutzbrille oder dem Visier befestigt werden.

Zur Auswertung darf **nur die Sonde** eingeschickt werden. Die **Gewebebänder verbleiben beim Kunden** und können dann für die Dosimeter der folgenden Überwachung eingesetzt werden.

Organisatorische Informationen

Augenlinsen-Dosimeter können z.Zt. aus organisatorischen Gründen nur über eine separate Betriebsnummer ausgegeben und abgerechnet werden. Im Übrigen ist das Verfahren zu allen anderen Dosimetern identisch. Die Dosimeter werden im Leihverfahren entweder kontinuierlich (Dauerauftrag) oder einmalig bereitgestellt. Organisation und Kosten sind identisch zum Photonen-Fingerring:

Artikel Nr. 250: Auswertung und Bereitstellung des Dosimeters für einen Monat.

Artikel Nr. 151: Kosten bei Verlust oder Beschädigung der Sonde.

Artikel Nr. 150: Folgeleihbetrag bei der Nutzung für weitere Monate.

Die aktuellen Preise finden Sie in der [Preisliste](#) im Internet.

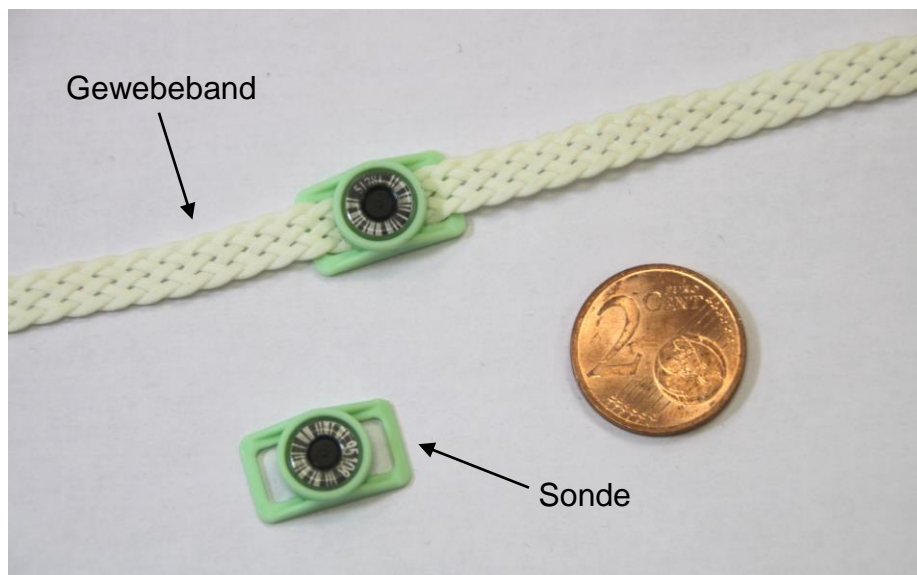


Bild 1: Sonden und Halterungen für Kopf- und Armband-Dosimeter

Die **Technischen Daten** des Augenlinsen-Dosimeters entnehmen Sie bitte dem [Technischen Datenblatt](#) (unter www.dosimetrie.de im Bereich Downloads).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte direkt an die Messstelle unter 0231/4502-518

Ihren Rückrufwunsch nehmen wir auch gerne per E-Mail unter bestell.dosimetrie@mpanrw.de entgegen.